



Tilia cordata 'Roelvo'



Höhe	12-15 m
Breite	5-10m
Krone	pyramidenförmig, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	Zweige grün bis rotbraun, Rinde dunkelbraun, gefurcht
Blatt	breit oval bis rund mit herzförmiger Basis und kurz zugespitzter Spitze, glänzend grün, 3-7 cm
Blüte	in Dolden mit 5-10 beieinander, cremeweiß, Ende Juni/Anfang Juli, duftende Blüten
Früchte	rund bis eiförmig, Ø ca. 0,6 cm, hellgrau-filzig behaart
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	alle, verträgt Trockenheit
Bodenfeuchtigkeit	verträgt trocknen Boden
Bepflasterung	verträgt bepflasterte Standorte
Winterhärte	4 (-34,4 bis -28,9 °C)
Windbeständig	sehr gut, auch Seewind
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, wertvoller Baum für Schmetterlinge und Falter
Verwendung	alleen und breite straßen, küstengebiete
Form	Hochstamm
Ursprung	M. Roelofsen, Opheusden, Niederlande, 1988

Eine niederländische Selektion mit regelmäßiger Wuchsweise, die im Vergleich zur übrigen Gattung schlanker wächst. Die Krone ist zunächst schmal pyramidenförmig, später breiter. Höhe 12 - 15 m. Der Stamm ist dunkelbraun und gefurcht, junge Zweige sind grün bis rotbraun. Das frischgrüne Blatt hat eine herzförmige Blattbasis und eine abrupt zugespitzte Blattspitze. Im Frühsommer erscheinen stark duftende Blüten in kurzen Rispen. Diese werden von ziemlich kleinen Früchten abgelöst, die zunächst grau und filzig sind, später jedoch kahl werden. Weitgehend resistent gegen Lausbefall. Wegen der regelmäßigen Wuchsweise ist 'Roelvo' hervorragend für Alleen und Straßen geeignet. Klimazone: 4